Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich

Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich

Band: 87-89 (1982-1984)

Nachruf: Manfred Debrunner: 1892-1984

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Manfred Debrunner 1892–1984

In Blonay VD verstarb am 24. August unser Mitglied Manfred Debrunner im Alter von 92 Jahren. Manfred Debrunner war 1920 nach dem Abschluss seines Maschineningenieurstudiums in den AACZ aufgenommen worden. 1921–1926 war er zuerst in Kriens und später in Frankreich beruflich tätig. 1935 kehrte er in die Schweiz zurück und arbeitete schliesslich bis zur Pensionierung in der Schweizerischen Lokomotivenfabrik in Winterthur. Er war zuerst Spezialist für Holzgasmotoren und leitete dann bei der «Loki» die Abteilung Gasgeneratoren für feste Brennstoffe. Während langer Zeit war er dem AACZ eng verbunden. Am Stamm und bei den Clubanlässen war er ein gern gesehener Gast. Unter dem Namen «Debrünneli» galt er unter anderem auch als talentierter Bänkelsänger und Klavierspieler. Durch seine liebenswürdige und herzliche Art hielt er viele Clubfreundschaften aufrecht. Seit etwa 1965 zog er sich nach Blonay im Kanton Waadt zurück, wo er nun verstarb.

Frédéric Maurice † 11. Juni 1984

Am 11. Juni verschied in Genf unser Mitglied Frédéric Maurice. Er war 1919 als Bauingenieurstudent in unseren Club eingetreten und gehörte zur Generation der damaligen Aktivmitglieder Häfeli, Liniger und von Tscharner. Nach seinem Diplomabschluss im Jahre 1921 war er zuerst im Waadtland und dann einige Jahre in Barcelona tätig. Ab Ende der 20er Jahre lebte er dann bis zu seinem Lebensende in Genf.